



Wir haben uns für euch auf die Suche nach den gängigsten Mythen und den häufigsten Stammtischparolen gemacht und sie einem Faktencheck unterzogen.

Mythos 1: “Es ist eh wurscht, wer Bundespräsident wird - am Ende entscheiden der Kanzler und seine Regierung”

Bislang war das so - aber nur, weil die verfassungsrechtlichen Befugnisse des Amtes von den bisherigen Präsidenten nicht voll ausgeschöpft worden sind. Grundsätzlich kann der Bundespräsident nämlich zum Beispiel auch die gesamte **Regierung oder einzelne Regierungsmitglieder entlassen** und sie gegen welche, die ihm besser gefallen, austauschen.¹ Dass er das tun würde, hat Hofer mehrmals bestätigt - auch, dass er gerne die **Befugnisse des Bundespräsidenten weiter ausbauen** möchte, sobald er im Amt ist.²

Mythos 2: “Wir wollen einen, der sich für den ‘kleinen Mann’ einsetzt”

Nach außen hin gibt sich Norbert Hofer gerne als Vertreter der ArbeiterInnen und Angestellten - des “einfachen Österreichers”, wie er es nennt. In Wahrheit widersprechen seine wirtschaftspolitischen Forderungen aber den Interessen von diesen Gruppen: So hat er sich zum Beispiel **gegen Vermögenssteuern** ausgesprochen.³ Und das AMS soll, wenn es nach Hofer geht, Jobs nur an jene vermitteln, die auch schon einmal in das System eingezahlt haben - **arbeitslose Jugendliche** bekämen dann z.B. **keine Unterstützung mehr bei der Arbeitssuche**.⁴

¹ <http://kurier.at/politik/inland/fpoe-bundespraesident-koennte-sp-vp-personal-aussuchen/195.152.110>

² <http://oe1.orf.at/artikel/429966>

³ http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100813_OTS0092/fpoe-hofer-vermoegenssteuer-burgstaller-weist-faymann-in-die-schranken

⁴ <http://diepresse.com/home/politik/bpwahl/4970710/Jobvermittlung-nur-gegen-Beitrag-AMS-kritisiert-Hofer>

Mythos 3: "Aufstehen für Österreich!"

Norbert Hofer sagt, er will "Aufstehen für Österreich", hat aber ein zweifelhaftes Verhältnis zu Österreich. Er ist Mitglied einer Burschenschaft die "die **geschichtswidrige Fiktion einer ,österreichischen Nation'** ablehnt". Statt rot-weiß-rot trägt Hofer bei offiziellen Auftritten die schwarz-rot-goldene Schärpe, die Farben der deutschen Flagge.⁵

Mythos 4: "Norbert Hofer ist das gemäßigte Gesicht der FPÖ"

Norbert Hofer **stellt das Verbotsgesetz in Frage** - seiner Meinung nach, sollte es nicht strafbar sein, wenn man Nazi-Verbrechen öffentlich leugnet, verharmlost, gutheißt oder rechtfertigt.⁶ Der rassistischen **Pegida-Bewegung** aus Deutschland, die u.a. mit gewaltsamen Übergriffen auf Flüchtlingsunterkünfte in Verbindung steht, kann er einiges abgewinnen.⁷

Mythos 5: "Jemand muss uns ja vor den Wirtschaftsflüchtlingen schützen, die uns die Arbeitsplätze wegnehmen"

Wenn Norbert Hofer sagt, dass 80% Wirtschaftsflüchtlinge hierher kommen, die den ÖsterreicherInnen die Arbeit wegnehmen, irrt er gleich doppelt: Von den Menschen, die 2015 nach Österreich gekommen sind, kamen **die meisten Schutzsuchenden aus den Krisengebieten Afghanistan, Syrien und Irak**.⁸ Als Asylsuchende sind sie hier bis auf einige wenige Ausnahmen **vom Arbeitsmarkt ausgeschlossen**.⁹

Überzeugt? Jetzt #aufstehn, StimmungsmacherIn werden und am 22. Mai die Wahl beeinflussen! aufstehn.at/unsere-wahl

Noch Fragen, Wünsche oder Anregungen? Schreib' uns: jetzt@aufstehn.at

⁵ <http://derstandard.at/2000034177557/Schwarz-Rot-Gold>

⁶ <http://derstandard.at/1381370857871/Hofer-stellt-erneut-Verbotsgesetz-in-Frage>

⁷ <http://kurier.at/politik/inland/dritter-nr-praesident-hofer-haelt-pegida-anliegen-fuer-berechtigt/105.504.541>,

<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/asylbewerber-pegida-motiviert-offenbar-rechtsextreme-gewalttaet-er-a-1017692.html>

⁸ http://www.bmi.gv.at/cms/bmi_asylwesen/statistik/start.aspx

⁹ <http://www.unhcr.at/unhcr/in-oesterreich/fluechtlingsland-oesterreich/questions-and-answers/asylsuchende-in-oesterreich.html>